

**SICHERHEITSDATENBLATT GEM. 91/155/EWG**

Druckdatum: 30.08.98

Überarbeitet: 28.09.2000

Seite 1/5

**RIGIPLAN Trockenestrichelement PS  
(GKP mit 20 mm Polystyrol-Hartschaum)****1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung****Angaben zum Produkt**

Gipskartonplatten gem. DIN 18180 bzw. ÖNORM 3410 und Polystyrol – Hartschaumplatte nach DIN 18164

**Angaben zum Hersteller**

Rigips Austria GesmbH  
Unterkainisch 24  
A-8990 Bad Aussee

Auskunftgebender Bereich: Werk Bad Aussee 03622/505 – 0

**Notrufnummer:** Vergiftungsinformationszentrale Wien Tel. 01/4064343-0

**2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****Charakterisierung**

Calciumsulfat mit Zusätzen (wie Stärke, Tensid ) mit  
Karton ummantelt.

Kaschierung: Polystyrol-Hartschaumplatte verklebt mit Kleber auf Polyvinylacetatbasis.

Calciumsulfat verschiedener Hydratstufen mit Zusätzen

$\text{CaSO}_4 \cdot x\text{H}_2\text{O}$  ( $x=0, 1/2, 2$ ) CAS-Nr. 7778-18-9

**Gefährliche Inhaltsstoffe:** keine

**Zusätzliche Hinweise**

Calciumsulfat ist nicht kennzeichnungspflichtig gemäß EU-Richtlinie und Gefahrstoffverordnung.

CAS-Nummer	Bezeichnung	Grenzwert (TRGS 900)
7778-18-9	CaSO <sub>4</sub>	MAK 6 mg/m <sup>3</sup> (gilt nur für Feinstaub)

**SICHERHEITSDATENBLATT GEM. 91/155/EWG**

Druckdatum: 30.08.98

Überarbeitet: 28.09.2000

Seite 2/5

**RIGIPLAN Trockenstrichelement PS  
(GKP mit 20 mm Polystyrol-Hartschaum)****3. Mögliche Gefahren****Gefahrenbezeichnung**

nicht zutreffend

**Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt**

keine

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung****Geeignete Löschmittel**

Alle Löschmittel geeignet.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

keine

**Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte  
oder entstehende Gase**

Im Brandfall können geringe Mengen Kohlenmonoxid und Monostyrol entstehen.

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

keine

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****Verfahren zur Reinigung / Aufnahme**

mechanisch (trocken) aufnehmen



## SICHERHEITSDATENBLATT GEM. 91/155/EWG

Druckdatum: 30.08.98

Überarbeitet: 28.09.2000

Seite 3/5

### **RIGIPLAN Trockenestrichelement PS (GKP mit 20 mm Polystyrol-Hartschaum)**

#### **7. Handhabung und Lagerung**

##### **Handhabung**

Zündquellen vom Polystyrol fernhalten. Ansonsten sind bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

##### **Lagerung**

trocken lagern

#### **8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen**

##### **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

Bei der Bearbeitung von Gipskartonplatten kann Staub entstehen.

Calciumsulfat ist nach der MAK-Werteliste dem allgemeinen Staubgrenzwert von 6 mg/m<sup>3</sup> zugeordnet.

<u>CAS-Nummer</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Grenzwert (TRGS 900)</u>
7778-18-9	CaSO <sub>4</sub>	MAK 6 mg/m <sup>3</sup> (gilt nur für Feinstaub)

##### **Persönliche Schutzausrüstung**

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen beachten.

##### **Atemschutz**

Allgemeinen Staubgrenzwert (6 mg/m<sup>3</sup>) einhalten.

#### **9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

**Form:** Plattenförmiges Erzeugnis

**Farbe:**Gipskern: weiß, weiß-beige, weiß-grau

Karton: grau, beige

Polystyrolhartschaumplatte: weiß

**Geruch:** geruchlos

**Zustandsänderung:** Schmelztemperatur Polystyrol: > 60°C (> 333 K)

**Thermische Zersetzung von Gips:**

in CaSO<sub>4</sub> und H<sub>2</sub>O ab 140°C (ca. 413 K)

**SICHERHEITSDATENBLATT GEM. 91/155/EWG**

Druckdatum: 30.08.98

Überarbeitet: 28.09.2000

Seite 4/5

**RIGIPLAN Trockenestrichelement PS  
(GKP mit 20 mm Polystyrol-Hartschaum)**in CaO und SO<sub>3</sub> über ca. 1000° C (ca. 1273 K)

<b>Entzündlichkeit:</b>	Zündtemperatur Polystyrol: ca. 490°C (ca. 763 K)
<b>Dichte:</b>	ca. 0,9 g/cm <sup>3</sup> (Gipskartonplatte) ca. 0,015 g/cm <sup>3</sup> - 0,020 g/cm <sup>3</sup> (Polystyrol-Hartschaumplatte)
<b>Löslichkeit:</b>	ca. 2 g/l (Gips)
<b>pH-Wert:</b>	im Lieferzustand nicht zutreffend in wässriger Aufschlämmung ca. 6 - 9

**10. Stabilität und Reaktivität****Zu vermeidende Bedingungen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.**Zu vermeidende Stoffe:** Keine bekannt**Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine**11. Angaben zur Toxikologie****Akute Toxizität**

nicht toxisch

**12. Angaben zur Ökologie**

Produkt verhält sich ökologisch unbedenklich.

**13. Hinweise zur Entsorgung****Produkt**

<u>Abfallschlüssel-Nr.</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Abfallkatalog</u>
31409	Baustoffe auf Gipsbasis Bauschutt	ÖNORM S2100

**SICHERHEITSDATENBLATT GEM. 91/155/EWG**

Druckdatum: 30.08.98

Überarbeitet: 28.09.2000

Seite 5/5

**RIGIPLAN Trockenestrichelement PS  
(GKP mit 20 mm Polystyrol-Hartschaum)****14. Angaben zum Transport**

Kein Gefahrgut im Sinne nationaler und internationaler Transportvorschriften.

**15. Vorschriften****Kennzeichnung nach EU-Richtlinien**

Calciumsulfat ist nicht kennzeichnungspflichtig gemäß Richtlinie 67/548/EWG für die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Stoffe (angepaßt durch Richtlinie 93/21/EWG).

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig gemäß Richtlinie 88/379/EWG für die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Zubereitungen (angepaßt durch Richtlinie 93/18/EWG).

**Nationale Vorschriften**

Calciumsulfat ist kein kennzeichnungspflichtiger Stoff gemäß Gefahrstoffverordnung (GefStoffV).

TRGS 900:  $\text{CaSO}_4$  MAK = 6 mg/m<sup>3</sup> (gilt nur für Feinstaub)

$\text{CaSO}_4 \cdot 2\text{H}_2\text{O}$ : Wassergefährdungsklasse (WGK) = 0 (Deutschland) im allgemeinen nicht wassergefährdend

**16. Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie beschreiben das Produkt/die Produkte ausschließlich im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.